



# ABSTRACT

Kurstag 1/2 | DVT Sach- und Fachkunde

Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Martin Kunkel

## ■ Basisaspekte der Indikationen zur DVT-Anwendung

In diesem Teil der Fortbildung werden zunächst die klinischen Grundlagen der DVT-Anwendung anhand der Abbildungseigenschaften betrachtet und daraus die Vorteile und Grenzen der DVT-Untersuchungen abgeleitet. Daneben werden Basisdaten zur Strahlenexposition vor allem im Vergleich zum CT dargestellt. An dieser Stelle werden auch grundlegende Konzepte zum radiologisch-diagnostischen Vorgehen unter besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes vermittelt und die geeigneten Abläufe an Beispielfällen demonstriert. Daneben werden inhaltliche und rechtliche Aspekte von Zufallsbefunden und Befunden an oder jenseits der zahnmedizinischen Fachgrenzen besprochen.

## ■ Spezielle Indikationen der DVT in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

In diesem Teil der Fortbildung werden die Aussagekraft von DVT und konventionellen zahnärztliche Röntgenverfahren für diverse klinische Fragestellungen verglichen und die wichtigsten der heute etablierten Indikationen der DVT-Anwendung dargestellt. Speziell werden die klinischen bedeutsamen Indikationen im Zusammenhang mit der Weisheitszahnentfernung und der apikalen Pathologien vertieft und hier sowohl die klinische Datenlage als auch die rechtliche Situation eingehend erläutert. Alle Indikationen werden durch Bildmaterial unterlegt.

## ■ Methodik der Befunderhebung und Musterfälle

Zum Abschluss des ersten Kurstages wird die Methodik der Auswertung von konventionellen zahnärztliche Röntgenverfahren der Auswertung von 3-D Schichtbildverfahren gegenübergestellt und ein standardisiertes Vorgehen bei der Auswertung dreidimensionaler Bildgebungsverfahren vermittelt. Für diese Auswertungsmethodik wird eine Vorlage zur Verfügung gestellt, so dass die Arbeitsweise auch auf die eigenständige Befunderstellung der für die Fachkunde geforderten Musterfälle übertragen werden kann. Hierzu wird die Auswertung detailliert in allen Schritten dargestellt und für einige typische Fälle demonstriert. Zum Ende des ersten Kurstages erhalten die Teilnehmer Datensätze von Musterfällen aus unterschiedlichen Bereichen der Zahnheilkunde.

## ■ Vortragender:

*Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Martin Kunkel*  
Direktor der Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie der Ruhr-Universität Bochum am Knappschafts-Krankenhaus Bochum-Langendreer